

---

**Produktname: TERF2IP Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM86038**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,FC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung****Verdünnungsverhältnis** WB 1:1000-1:2000,FC 1:25-1:50**tnis****Molekulargewicht** 44.2kDa**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	TERF2IP Telomeric repeat-binding factor 2-interacting protein 1, TERF2-interacting telomeric protein
<b>Alternative Namen</b>	1, TRF2-interacting telomeric protein 1, Dopamine receptor-interacting protein 5, Repressor/activator protein 1 homolog, RAP1 homolog, hRap1, TERF2IP, DRIP5, RAP1
<b>Gen-ID</b>	54386.0
<b>SwissProt ID</b>	Q9NYB0
<b>Immunogen</b>	Dieser TERF2IP-Antikörper wird aus einer Maus gewonnen, die mit einem KLH-konjugierten synthetischen Peptid zwischen Aminosäuren aus der menschlichen Region des humanen TERF2IP immunisiert wurde.

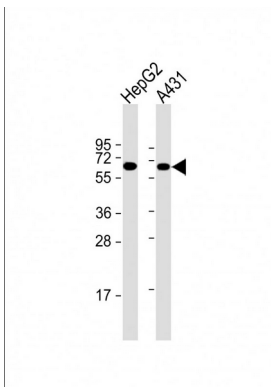
## Hintergrund

Wirkt sowohl als Regulator der Telomerfunktion als auch als Transkriptionsregulator. Als Bestandteil des Shelterin-Komplexes (Telosom) ist es an der Regulation der Telomerlänge und am Schutz der Telomere beteiligt. Im Gegensatz zu anderen Komponenten des Shelterin-Komplexes ist es für die Telomerkappenbildung entbehrlich und trägt nicht zum Schutz der Telomere vor NHEJ-vermittelter Reparatur bei. Stattdessen ist es für die negative Regulation der Telomerrekombination erforderlich und essentiell für die Unterdrückung der homologen Rekombinationsreparatur (HDR), welche die Telomerlänge beeinflussen kann. Es bindet nicht direkt an DNA, sondern wird über seine Interaktion mit TERF2 an telomerische doppelsträngige 5'-TTAGGG-3'-Sequenzen rekrutiert. Unabhängig von seiner Funktion in den Telomeren wirkt es auch als Transkriptionsregulator: Über seine Assoziation mit TERF2 oder anderen Faktoren wird es an extratelomerische 5'-TTAGGG-3'-Sequenzen rekrutiert und reguliert die Genexpression. Im Zytoplasma assoziiert es mit dem I-kappa-B-Kinase (IKK)-Komplex und wirkt als Regulator der NF-kappa-B-Signalübertragung, indem es die IKK-vermittelte Phosphorylierung von RELA/p65 fördert, was zur Aktivierung der Expression von NF-kappa-B-Zielgenen führt.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Alle Spuren: Anti-TERF2IP-Antikörper in einer Verdünnung von 1:2000